

<b>Aufruf-Nr.</b>	<b>03/2018-6</b>
Datum des Vorhabenaufufes	<b>27.09.2018</b>
<b>Stichtag zur Einreichung</b>	<b>16.10.2018</b>
Einreichungsdatum	
Maßnahme	<b>6 „Rückbau, Abbruch und Flächenentsieglung“</b>
Fördergegenstände	Mit der Maßnahme werden investive Vorhaben gefördert: 1. Abbruch bzw. Rückbau nicht genutzter Bausubstanz und 2. Flächenentsieglung
<b>Vorhaben-Nr.</b>	
<b>Angaben zum Träger des Vorhabens</b>	
Träger (Name, Vorname, Name der Kommune/des Vereins etc.)	
Adresse	
Tel.	
Email	
<b>Angaben zum Vorhaben</b>	
Bezeichnung des Vorhabens	
Standort des Vorhabens (Adresse inkl. Gemarkung)	
Geplanter Durchführungszeitraum (MM/JJJJ – MM/JJJJ)	
Gesamtkosten (Bruttokosten) Nettokosten (nur wenn vorsteuerabzugsberechtigt)	
<b>beantragter Zuschuss aus LEADER-Fördermitteln</b>	

**KOHÄRENZPRÜFUNG - Auswahlkriterien für Vorhaben im Rahmen der LES**

Alle Kohärenz- und Rankingkriterien werden zum Zeitpunkt der Vorhabenauswahl abschließend durch die LAG geprüft.

Einordnung des Vorhabens in die LES - wird vom Regionalmanagement ausgefüllt	JA	NEIN
<b>Übereinstimmung mit den Zielen des EPLR:</b> Das Vorhaben leistet einen Beitrag zu den übergeordneten (Querschnitts-) Zielen der EU.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>das Vorhaben dient den Zielen der LES Südraum Leipzig:</b> Das Vorhaben trägt zur Zielerreichung der LES bei und wird dem strategischen Ziel zugeordnet (Zutreffendes ankreuzen). 1 - Lebensqualität vor Ort im Südraum Leipzig nachhaltig sichern oder 2 - Stärkung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung oder 3 - Förderung einer nachhaltigen Flächenentwicklung oder 4 - Schaffung eines Wasser- und Freizeit-Verbundes mit der Stadt Leipzig oder 5 - Entwicklung einer funktionierenden Kultur-Stadt-Landschaft	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Erfüllung der Kohärenzkriterien				
Einzureichende Unterlagen zum Stichtag des Aufrufes	erfüllt	nicht erfüllt	nicht erforderlich/ trifft nicht zu	Begründung/ ggf. Nachweis
<b>Allgemeine Kohärenzkriterien</b>				
<b>Übereinstimmung mit den Zielen des EPLR</b>				
<b>das Vorhaben dient den Zielen der LES Südraum Leipzig</b>				
genaue <b>Beschreibung des Vorhabens</b> mit Zielstellung, Bestandteilen, Umfang und Nachnutzung				
<b>Nachweis der Eigenmittel</b> ab einem Eigenanteil von 10.000 € durch Kontoauszüge, Kreditbereitschaftserklärung oder andere geeignete Unterlagen; <b>Nachweis der Vorfinanzierung</b> bei Zuwendungen ab 100.000 € pro Vorhaben und einem Fördersatz von über 60 Prozent durch Kreditbereitschaftserklärung zur Zwischenfinanzierung bzw. andere geeignete Unterlagen (außer bei Gebietskörperschaften)				
<b>Trägerschaft:</b> Angaben zur Rechtsform des Vorhabenträgers, Nachweis über die entsprechende Kompetenz zur Durchführung des Vorhabens (z.B. Auszug Gewerbe- oder Vereinsregister, Vereinssatzung) außer bei Gebietskörperschaften und				

natürlichen Personen				
Erklärung des Vorhabenträgers, dass mit der Maßnahme erst nach Bestätigung der Einreichung des Antrages bei der Bewilligungsbehörde begonnen wird				
Mehrwert im Vergleich zu den Standardmaßnahmen				
<b>Maßnahmespezifische Kohärenzkriterien</b>				
Zustimmung der Kommune zum Vorhaben				
Fotos vom Ist-Zustand				
Lageplan				
Eigentumsnachweis (Grundbuchauszug bzw. mindestens notarieller Kaufvertrag mit Auflassung zum Grundbucheintrag oder Erbbaupachtvertrag oder Pachtvertrag) einschließlich Flurkarte des Katasteramtes (inkl. Gemarkung, Flurstücknummer); Bei Erbbaupachtverträgen/Pachtverträgen – Einverständniserklärung des Eigentümers zur Baumaßnahme				
Kostenvoranschläge/ detaillierte Kostenberechnungen mit Mengenangaben für die Bestandteile des Vorhabens				
Nachweis zum Leerstand von drei Jahren				
Der Vorhabenträger hat, sofern er nicht vorsteuerabzugsberechtigt ist, eine aktuelle Bestätigung dafür vorzulegen				

**Mehrwert des Vorhabens im Vergleich zu Standardmaßnahmen**

Der Mehrwert wird durch Kriterien mit einer Bewertungsskala von 1-3 bestimmt, die sich an den Querschnittsthemen der Region orientieren. Das Vorhaben leistet einen Mehrwert, wenn mindestens ein Kriterium erfüllt und eine Punktzahl von 2 Punkten erreicht wird.

	Kurze Begründung des Vorhabenträgers	Punktevergabe durch den Vorhabenträger	Punkte RM	bei abweichender Punktevergabe -Begründung
<b>Innovation:</b> Das Vorhaben stellt eine (Er-)Neuerung eines Objekts oder einer sozialen Handlungsweise, mind. für das betrachtete Vorhaben dar.		1 Das Vorhaben stellt eine Neuerung dar, d.h. der bisherige Standard wird für Einzelne verbessert.		
		2 Der bisherige Standard wird in einem Ortsteil/der Gemeinde verbessert.		
		3 Der bisherige Standard wird in der Region verbessert.		
<b>Identitätsbildung:</b> Die Region Südraum Leipzig befindet sich im Wandel. Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur Identitätsbildung der Region.		1 Das Vorhaben sichert die Lebensqualität Einzelner.		
		2 Das Vorhaben sichert eins der nachfolgenden Aspekte gemäß der Vorhabenbeschreibung: - nimmt identitätsstiftende Elemente der regionalen Baukultur auf - unterstützt das Bleibeverhalten von Familien und Älteren - das Vorhaben sichert die Lebensqualität einer Kommune		
		3 Das Vorhaben sichert eins der nachfolgenden Aspekte gemäß der Vorhabenbeschreibung: - nimmt identitätsstiftende Elemente der Bergbau-Tradition bzw. Industriekultur auf - unterstützt das Bleibeverhalten vor allem Jugendlicher - Lebensqualität wird für mindestens eine Kommune nachhaltig verbessert - setzt aktiv Elemente der Charta Leipziger Neuseenland um		
<b>Kooperation:</b> Das Vorhaben fördert die Zusammenarbeit und den Austausch zwischen Akteuren unterschiedlicher gesellschaftlicher, institutioneller, öffentlicher oder privater Gruppierungen.		1 Es sind mind. zwei Partner direkt beteiligt.		
		2 Es sind mind. drei Partner direkt beteiligt.		
		3 Es sind mehr als drei Partner direkt beteiligt.		
<b>Inklusion:</b> Das Vorhaben leistet einen Beitrag, dass jeder Mensch (auch Menschen, deren Lebensqualität eingeschränkt wird z.B. durch Behinderung, Alter, Armut, Sprache) die Möglichkeit erhält, vollständig und gleichberechtigt an den gesellschaftlichen Prozessen teilzunehmen und/oder, dass eine gleichberechtigte Teilhabe beider Geschlechter aktiv unterstützt wird bzw. nachweislich		1 Das Vorhaben schafft Voraussetzungen für die Umsetzung von Inklusionsanforderungen bzw. Anforderungen des Gender Mainstream.		
		2 Anforderungen der Inklusion <b>oder</b> des Gender Mainstream sind in der Umsetzung des Vorhabens berücksichtigt.		
		3 Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur Inklusion <b>und</b> zum Gender Mainstreaming.		

Kohärenz- und Rankingprüfung des Vorhabens  
Vorprüfung durch das Regionalmanagement

gegeben ist.				
<b>Bedeutung des Vorhabens:</b> Die Bedeutung des Vorhabens resultiert aus den regionalen Bezug der Nutzung bzw. der Zahl der angesprochenen Nutzergruppen. Es kann überregionale, regionale oder lokale Bedeutung besitzen.		1	lokale Bedeutung (Nutzen für zwei Gemeinden, mehrere Nutzergruppen in einer Gemeinde oder für mehrere Ortsteile)	
		2	regionale Bedeutung, (für mehr als 2 Gemeinden der LAG)	
		3	überregionale Bedeutung/ Kooperationsprojekt (Modellcharakter auf überregionaler Ebene, Nachahmung für andere Regionen relevant, Vorhaben in Kooperation mit anderen Regionen)	
<b>Punktzahl Mehrwert</b>				
<b>Zahl der erfüllten Kriterien</b>				

**Ergebnis der Vorprüfung des Regionalmanagements:**

Die Kohärenzprüfung (Mindestkriterien), sofern zutreffend, gemäß LES sind erfüllt.

JA

NEIN

Eine negative Prüfung der Kohärenz ist hier zu begründen:

**RANKINGPRÜFUNG (nur für Vorhaben mit positiver Kohärenz)**

Qualitätskriterium	Punktevergabe		Punkte	Begründung
<b>Flächenwirksame Auswirkungen</b>	3	Der Grad der Flächenentsiegelung durch das Vorhaben beträgt mehr als 400 qm.		
	2	Der Grad der Flächenentsiegelung durch das Vorhaben beträgt 100-400 qm.		
	1	Der Grad der Flächenentsiegelung durch das Vorhaben beträgt weniger als 100 qm.		
<b>Gestalterische Auswirkungen Wert</b>	3	Der Rückbau, Abbruch oder die Flächenentsiegelung hat für das Ortsbild eine hohe Bedeutung.		
	1	Der Rückbau, Abbruch oder die Flächenentsiegelung hat für das Ortsbild eine niedrige Bedeutung, aufgrund der Lage vor Ort.		
<b>Nachnutzung</b>	3	Aufwertung der Kulturlandschaft		
	2	Begrünung der entsiegelten Fläche oder Nachnutzung zum Wohnen		
	1	Sonstige bauliche Nachnutzung-für soziale und kulturelle Zwecke oder zur wirtschaftlichen Nachnutzung		
<b>Punktzahl Qualitätskriterien</b>				
<b>Punktzahl Mehrwert</b>				
<b>Ranking-Punktzahl</b>				

Leipzig,

Ort, Datum

Unterschrift Regionalmanagement